SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bildungsstandard Deutsch - Was 10-Jährige wissen und können sollten!

Das komplette Material finden Sie hier:

Download bei School-Scout.de

Inhalt

Lesen	1	I. Märchen	Seiten 5 - 6
	2	II. Gedicht	Seite 7
	3	III. Sage	Seiten 8 - 9
	4	IV. Fabel	Seite 10
	5	V. Wortbilder	Seite 11
	6	VI. Sachtext	Seiten 12 - 13
Schreiben	7	I. Ausdruck	Seiten 14 - 15
	8	II. Tiere	Seite 16
	9	III. Begründungen	Seite 17
	10	IV. Wortbedeutung	Seite 18
	11	V. Ausdruck	Seite 19
	12	VI. Vorgangsbeschreibung	Seite 20
	13	VII. Freude / Angst	Seite 21
	14	VIII. Erlebniserzählung	Seite 22
Rechtschreibung	15	I. Großschreibung von Verben	Seite 23
	16	II. Großschreibung von Adjektiven	Seite 24
	17	III. Wortableitung	Seite 25
	18	IV. ä oder e / äu oder eu	Seite 26
	19	V. Die s-Schreibung	Seite 27
	20	VI. Gebrauch des Wörterbuches	Seite 28
	21	VII. Fremdwörter	Seite 29
	22	VIII. Fehler erkennen	Seite 30
	23	IX. Wörtliche Rede	Seite 31
Sprach-betrachtung	24	I. Wortarten	Seite 32
	25	II. Begleiter/Mehrzahl	Seite 33
	26	III. Satzglieder	Seite 34
	27	IV. Persönliche Fürwörter	Seite 35
	28	V. Adjektive	Seite 36
	29	VI. Die Zeitformen	Seite 37
	30	VII. Die Satzarten	Seite 38
	31	VIII. Wortfamilie	Seite 39
	32	IX. Zusammensetzungen / Vorsilben	Seite 40
	33	Die Lösungen	Seiten 41 - 44

Bildungsstandard Deutsch
Was 10-Jährige wissen und können sollten - Bestell-Nr. 10 755
KOHL VERLAG
Der Verlag mit dem Baum
www.kohlverlag.de

Vorwort

Zum Autor:
- Dipl. Päd., geboren 1953, verheiratet, ein Sohn, der an der Universität Wien studiert;
- Studium der Germanistik;
- Lehramt für Deutsch und Geographie 1975;
- Ausbildungslehrer für Studenten der Pädagogischen Akademie;
- Kursleiter für Deutsch an der Volkshochschule;
- 30 Jahre Berufserfahrung an einer Hauptschule mit Leistungsgruppen;
- Die Tests zu den Bildungsstandards wurden mehrfach im Unterricht erprobt.
- Die übersichtliche Gestaltung und der logische Aufbau der Lernziel-kontrollen ermöglichen ein selbstständiges Arbeiten der Schüler.

Sein Ziel:
- *„Warum Bildungsstandard Deutsch?“*, könnten Sie sich fragen. Gerade in Zeiten der Pisa-Studie ist es sinnvoll, das Wissen und Können der eigenen Schüler zuverlässig zu überprüfen.
  Die vorliegenden 40 Kopiervorlagen zu den Bereichen Lesen, Schreiben, Grammatik und Rechtschreibung stellen eine hervorragende Überprüfungs-hilfe und Lernzielkontrolle für Lehrer, Schüler und Eltern dar! Dabei müssten die vorliegenden Aufgaben von den Schülerinnen und Schülern weitgehend selbstständig gelöst werden können. Sollten Sie dies nur mit kleinen Mängeln erreichen, haben sie die schriftlich überprüfbaren Lernziele in den einzelnen Kompetenzfeldern des Bereiches Deutsch im Wesentlichen erfüllt.
- Gleichzeitig ermöglicht dieses innovative Übungsmaterial eine umfassen-de Stoffwiederholung und somit eine nachhaltige Festigung des Basis-wissens im Fach Deutsch.

Viel Freude und Erfolg wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und die Autoren

Dipl. Päd. Reinhold Zinterhof & Andreas Zinterhof

Bildungsstandard Deutsch
Was 10-Jährige wissen und können sollten - Bestell-Nr. 10 755
KOHL VERLAG Der Verlag mit dem Baum
www.kohlverlag.de

1 Lesen

I. Märchen

Der Goldkäppler

Es war einmal ein Schuster, der bei seiner Arbeit ab und zu ein Auge durch das Fenster auf die Straße warf, um nicht was Wichtiges zu übersehen. Plötzlich kam ein Mädchen her, das schöne Äpfel feilbot. „Schätzle, komm doch her, ich will auch welche kaufen!“, schrie der Schuster, langte nach dem Korbe, wühlte alle durcheinander, zahlte für drei wunderschöne Äpfel einen Kreuzer und entließ das Mädchen mit den Worten: „Schätzle, jetzt kannst du weitergehen.“ Die drei wunderschönen Äpfel legte unser Schuster in das Fenster, um mit ihnen Staat zu machen und sich an dem Anblick zu ergötzen.
Aber siehe! Durch den Duft herangelockt, erschienen kecke Fliegen, die sich scharenweise auf die wunderschönen Äpfel setzten. Dies erzürnte unseren Schuster dergestalt, dass er durch einen Schlag mit einer Lederkappe von den Fliegen zehn zu Tode schlug.
Stolz auf dieses Meisterstücklein ging der Schuster flugs zu einem Goldschmied, gab ihm seine Lederkappe und gebot ihm: „Setzt mir auf die Kappe schön in Goldbuchstaben diese Worte: Zehn auf einen Streich erschlagen!“
Meister Goldschmied, der des Schusters Heldentat nicht kannte, führte seinen Auftrag unbekümmert um den Sinn der Worte aus, und da ihm mehr zum Lachen als zum Fürchten war, so ließ er den Besteller kräftig zahlen. Der nahm nun leichten Abschied von der Schusterwerkstatt, nannte sich jetzt stolzen Sinnes „Goldkäppler“ und zog auf Abenteuer in die Welt.
Einst legte sich der Goldkäppler am Fuße eines Berges in das Gras und schlief gemütlich ein. Auf jenem Berge aber stand ein Grafenschloss, aus dem der Schlossherr, ein bejahrter, reicher Edelmann, bekümmert in die Ferne blickte. Denn es schnitt ihm tief ins Herz, dass in den Wäldern seiner Grafschaft lange schon ein fürchterliches Einhorn hauste, Menschen, Zug- und Weidetiere niederstach und alle Felder arg verwüstete. Noch schwerer drückte es den Grafen nieder, dass niemand mehr im Land den Ehrgeiz hatte, für Ruhm und hohen Lohn dem Einhorn den Garaus zu machen – gar zu gefährlich war das Unterfangen.
Plötzlich nahm der Graf den Schläfer wahr und las auf der vom Sonnenschein bestrahlten Kappe wahrhaft goldne Worte: Zehn auf einen Streich erschlagen!
Was man wünscht, das glaubt man gern. So meint denn der Schlossherr fest, der Schläfer hätte einst mit einem Streich zehn Feinde totgeschlagen und er wäre wohl imstande, auch das Einhorn noch zu töten.
Hoffnungsfreudig lief der Graf den Hang hinunter, weckte unseren Goldkäppler, erzählte ihm das schwere Leid und bat ihn, der so stark sei, zehn mit einem Streich zu töten, gegen hohen Lohn das Einhorn aus der Welt zu schaffen. Wagemutig drang der Schuster, nur mit einem scharfen Säbel ausgerüstet, in den Wald, und alsbald sprang das Einhorn wütend auf ihn los. Husch! Barg der Goldkäppler sich hinter einer starken Tanne, und das Untier stach sein Horn so heftig in den Stamm, dass es wie festgenagelt stecken blieb. Mit einem Hiebe schlug der Held dem Einhorn dann den Kopf ab, ging aufs Schloss, empfing den wohlverdienten Lohn und ward zu alledem in Kürze noch des Grafen Schwiegersohn.

Quelle: Die schönsten Märchen

Bildungsstandard Deutsch
Was 10-Jährige wissen und können sollten - Bestell-Nr. 10 755
KOHL VERLAG
Der Verlag mit dem Baum
www.kohlverlag.de

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Bildungsstandard Deutsch - Was 10-Jährige wissen und können sollten!

Das komplette Material finden Sie hier:

Download bei School-Scout.de